hat. So spiegelt sich ein volles Zeitbild in einem Künsterleben und zugleich in einer der eigenartigsten nnd liebenswürdigsten Persönlichkeiten dieser Zeit. Durch diese Würdigung der künstlerischen Seite des Zeitalters wird erst ein volles Verständnis der deutschen Frühromantik überhaupt ermöglicht. Dem Werk ist ein reiches bisher noch unveröffentlichtes Bildermaterial beigefügt.

* „Deutschböhmen im Bilde" ist der Titel eines monumentalen Werkes, das im Werden begriffen ist. Der Verein deutscher bildender Künstler in Böhmen hat sich die Aufgabe gestellt, allen Heimatsfreunden die Schönheiten Deutschböhmens in edler Form vorzuführen. Ein Spiegel in kostbarem Rahmen soll es sein, ein Spiegel, in dem die berühmten und auch die unerschlossenen Reize und Denkwürdigkeiten aller Gaue Deutschböhmens, Landschaften und Städtebilder erscheinen werden. Kein flüchtiges Werk für den Augenblick: ein epochales Werk für immer, bestimmt, die Liebe für die Heimat in und außer ihr zu wecken und zu stärken. „Deutschböhmen im Bilde" soll als Lieferungswerk in 20 Monatsheften erscheinen und 80 Kunstblätter im Format von 38 28 cm, Bildgröße 25 20 cm nebst begleitendem Text aus berufener Feder umfassen. Herausgeber des mit Freuden zu begrüßenden Werkes ist der Verein deutscher bildender Künstler in Böhmen, Verleger der bekannte Verlag von A. Haase in Prag.

Neue Kataloge.

* Der Katalog der Düsseldorfer Ausstellung für christliche Kunst liegt nun in zweiter Auflage vor, was wohl für die starke Frequenz der Ausstellung spricht. Der neue Katalog berücksichtigt selbstredend jene Werke, die wegen verspäteten Eintreffens nicht mehr in die erste Auflage aufgenommen werden konnten. Auch wurden die Abbildungen beträchtlich vermehrt.

Briefkasten.

R. R., Lindau. Die Volksausgabe von Goethes Werken wird gegen Ende des Jahres im Inselverlage erscheinen.

Anfänger. Kohls großen Katalog und Briefmarkenhandbuch 1909. 8. Auflage.

Porzellansammler am Wörthersee. Vögel auf Porzellan hat zuerst John Randall gemalt. R. ist bis auf den heutigen Tag auf diesem Spezialgebiete unerreicht.

Baronin T. M. Gothaische Almanache sammeln die meisten Adelsfamilien; wer eine vollständige Sammlung hat, ist uns nicht bekannt. Der Verlag selbst besitzt nicht mehr alle Bände.

Graf W. Der Irrtum ist nun aufgeklärt. Besten Dank.

Parte. Für den Partezettel Radetzkys verlangt die Firma 40 Kronen. Die Preise der übrigen Parten bewegen sich zwischen 50 Hellern und 40 Kronen.

„Zueignung." Das Ex-libris ist hübsch gedacht; senden Sie uns einen Entwurf.

Dr. L. W., Berlin. Adresse ist III., Strohgasse 16.

Ol. v. M. In Kiautschau waren vor Einführung der Kolonialmarken die Aufdruckmarken für Deutsch-China im Gebrauche.

O. S., Teplitz. Die Auktionsinstitute teilen prinzipiell die Namen der Ersteher nicht mit.

Auf zahlreiche Anfragen. Wir legen Checks zu Beginn jedes Quartals den Nummern bei.

von R t., Zara. Herr J besitzt eine ansehnliche Sammlung von mittelalterlichen und neuzeitlichen Münzen und Medaillen, unter denen vornehmlich Böhmen gut vertreten ist.

J. F. Jassy. Die König Carol-Medaille können Sie vom Künstler beziehen. Adresse: Wien, VI, Gumpendorferstraße 106.

Oskar M. in Malborgeth (Kärnten), Friedr. R., Kaschau und viele andere. Einzelne Nummern werden nicht abgegeben. Abonnements nehmen außer unserem Verlag (J. H Prosl, Leoben) alle Buchhandlungen und Postämter entgegen.

K. k. österr. Staatsbahnen.

(K. k. Nordbahndirektion.)

Schnellzugsverbindungen von Wien nach Berlin und retour via Oderberg.

Giltig ab 1. Mai 1909.

Schnellzüge Wien—Berlin.

Ab Wien (Nordbahnhof)	§ 7 40 fr.	3 10 nm.	9.50 nts.
An Oderberg	12.06 nm.	8 47 ab.	2 40 „
„ Breslau	3.10 „	11 46 nts.	5.56 fr
„ Berlin (Schl. Bhf.)	8.31 ab.	5.08 fr	10.58 vm.
Fahrdauer Wien—Berlin:	12 St. 51 M	13 St. 58 M.	13 St. 08 M.

Schnellzüge Berlin—Wien.

Ab Berlin (Schl. Bhf.)	§ 8.54 fr.	4.54 nm.	12 03 nts.
„ Breslau	2 15 nm	10 05 nts.	6.10 fr.
„ Oderberg	5.18 „	1 18 „	10 18 vm.
An Wien (Nordbahnhof)	9 57 nts	6 20 fr.	3 41 nm.
Fahrdauer Berlin—Wien:	13 St 03 M.	13 St 26 M.	15 St 38 M.

Weitere Verbindungen nach und von Hamburg, Hannover, Bremen, Amsterdam, Rotterdam und London.

Bei allen Zügen direkte, sehr bequeme Wagen I. und II. Klasse

§ Speisewagen Wien—Oderberg, bezw. Berlin und retour.

Bei den Nachtschnellzügen verkehrt ein direkter Schlafwagen I. und II. Klasse

Die offizielle Auskunfts- und Fahrkartenausgabestelle in Berlin ist das amtliche Verkehrsbureau der k. k. österr. Staatsbahnen und des Oesterr. Lloyd, Berlin, Unter den Linden 47 (Ecke Friedrichsstraße).

Die kürzesten Schnellzugsverbindungen von Wien (Nordbahnhof) nach Krakau u. Lemberg

mit direkt verkehrenden, sehr bequemen, durch gedeckte Uebergänge verbundenen Wagen I. und II. Klasse sind, wie folgt, hergestellt:

Ab Wien (Nordb.)	§ 7 40 fr.	†? 12 05 nm	* 7 45 ab.	** 9.50 nts.
An Krakau	2 47 nm	8.18 ab.	2 55 nts.	6 13 fr.
„ Lemberg	8 40 ab	2 30 nts.	8.55 fr	1 30 nm.
Fahrdauer von Wien nach Lemberg:	13 St M.	14 St 25 M.	13 St. 10 M.	15 St. 40 M.

Ab Lemberg	§ 8 25 fr	†? 12.45 nts.	** 2 45 nm	* 7.00 ab
„ Krakau	2 51 nm.	7.14 fr.	10.00 nts	12 56 nts.
An Wien (Nordb.)	9 57 nts.	3.41 nm.	6 20 fr.	8.10 fr
Fahrdauer von Lemberg nach Wien:	13 St. 32 M.	14 St. 56 M.	15 St 35 M	13 St. 10 M.

Weitere Verbindungen nach und von Czernowitz, dann nach und von Podwolaczyska

§ Speisewagen von Wien nach Lemberg und retour.

* Verkehr direkter Schlafwagen I. und II. Klasse von Wien nach Lemberg und retour

** Verkehr eines Schlafwagens von Wien nach Podwolozyska und retour, eines Speisewagens von Krakau nach Podwolaczyska und retour, sowie eines direkten Wagens I./III. Klasse Karlsbad—Podwolaczyska und retour.

† Speisewagen von Wien nach Krakau und retour

? Verkehr direkter Schafwagen I. und II. Klasse von Krakau nach Lemberg, bezw Itzkany und retour

Brüder Egger

WIEN, I. Opernring 7, Mezzanin

beeid. Sachverständige des k. u. k. Obersthofmarschallamtes und des k. k. Handelsgerichtes

empfehlen ihr Lager von

Münzen und Medaillen aller Art

sowie

antiker Ausgrabungs-Objekte.

Einkauf von Münzen und Medaillen in ganzen Sammlungen sowie von einzelnen seltenen Stücken.

Veranstaltung von Münzen-Auktionen, Ausgabe von Verkaufs-Katalogen.

16

Druck und Verlag: J. Hans Prosl, Leoben. Verantwortlicher Redakteur: Ag. Nitsche, Leoben.